

NIEDERSCHRIFT über die Sitzung des Gemeinderates Aurachtal

am 27.01.2016 im Sitzungssaal der VG-Aurachtal

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Klaus Schumann

Schriftführer: Herr Wunderlich

1. BGM Schumann erklärte die Sitzung um 19:00 Uhr für eröffnet. Er stellt fest, dass zur Sitzung gem. Art. 52 Bay. Gemeindeordnung (GO) frist- und formgerecht geladen wurde.

Vom geladenen Gemeinderat sind folgende Mitglieder anwesend:

Peter Hußnätter
Manfred Engelhardt
Dr. Thomas Fuchs
Peter Jordan
Frank Jordan
Joachim Kreß
Thomas Schuh
Armin Stadie
Siegfried Wagner

Die Gemeinderatsmitglieder Lisa Scherzer und
Madeleine Schopper
sind aus gesundheitlichen Gründen entschuldigt.

Die Gemeinderatsmitglieder Konrad Kreß und
Richard Schnappauf
sind beruflich verhindert.

Herr Jörg Becker wurde als Listennachfolger des ausgeschiedenen GRM Erwin Faatz-Schleicher geladen.

1. BGM Schumann stellt fest, dass der Gemeinderat nach Art. 47 Abs. 2 und 3 GO beschlussfähig ist.

BESCHLÜSSE und ABSTIMMUNGSERGEBNISSE

Öffentliche Sitzung:

TOP 1: Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 02.12.2015

Der mit der Ladung übersandte Entwurf wird gem. Art. 54 Abs. 2 GO genehmigt.

Ja: 10

Nein: 0

TOP 2 Neubesetzungen von Gemeindeorganen

TOP 2.1

Nachrücken des Listennachfolgers für Herrn Erwin Faatz-Schleicher gem. Art. 48 Abs. 1 Satz 3 GLKrWG

Bürgermeister Schumann gibt bekannt, dass Herr Jörg Becker, als rechtmäßiger Listennachfolger gem. Art. 48 Abs. 1 Satz 3 GLKrWG die Wahl zum Gemeinderatsmitglied angenommen hat. Gründe, die gegen die Ausführung des Gemeinderatsmandats durch Herrn Becker sprechen würden, liegen nicht vor.

Sodann beschließt der Gemeinderat das Nachrücken von Herrn Jörg Becker für Herrn Erwin Faatz-Schleicher als Gemeinderatsmitglied in den Gemeinderat Aurachtal.

Ja: 10

Nein: 0

(Herr Jörg Becker ist erst nach diesem Beschluss wirksam als Gemeinderatsmitglied stimmberechtigt)

TOP 2.2

Vereidigung des nachrückenden Gemeinderatsmitglieds Herrn Jörg Becker

Bürgermeister Schumann nimmt Herrn Jörg Becker die Eidesformel gem. Art. 31 Abs. 4 GO ab.

Ein Beschluss ist nicht erforderlich.

TOP 2.3

Neubesetzung gemeindlicher Ausschüsse

Durch den Mandatswechsel sind auch die Ausschussbesetzungen neu zu beschließen. Die Fraktion aus CSU und Wählergemeinschaft hat mitgeteilt, dass keine Umbesetzung stattfinden solle.

Dementsprechend beschließt der Gemeinderat, dass GRM Becker einen ständigen Sitz im Rechnungsprüfungsausschuss übernimmt und an die Stellvertreterposition von Erwin Faatz-Schleicher im Bau- und Umweltausschuss, im Finanzausschuss und Kita-Ausschuss tritt.

Ja: 11

Nein: 0

TOP 3: Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

1. Bürgermeister Schumann gibt die Vergabe der Arbeiten zur Brandmeldeanlage der Schule sowie Baumsicherungsmaßnahmen bekannt.

Vergabe Wartungsvertrag für die Brandmeldeanlage der Schule Aurachtal

Am 01.07.2015 hat der Gemeinderat die Erneuerung der Brandmeldeanlage im Rahmen der brandmeldetechnischen Arbeiten für die Schule Aurachtal an die Fa. Telcat Multicom, Nürnberg, für ca. 55.000 Euro vergeben. Bei der damaligen Beschlussfassung wurde der Abschluss eines Wartungsvertrages ausgeklammert.

Der Gemeinderat hat folgenden Beschluss gefasst:

Die Gemeinde schließt mit der Firma Telcat Multicom, Nürnberg, einen Instandhaltungsvertrag mit einer Laufzeit von fünf Jahren ab. Die monatliche Pauschale beträgt 179,17 Euro netto, was 213,21 Euro brutto entspricht. Das Gesamtvolumen für die fünf Jahre beläuft sich somit auf brutto 12.792,60 Euro.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 Stimmen.

Vergabe von Baumsicherungsmaßnahmen

Das wirtschaftlichste Angebot mit 72.005,71 Euro inklusive Mehrwertsteuer wurde durch die Firma Tilia-Baumpflege, Würzburg, abgegeben. Das Angebot umfasst Baustelleneinrichtung, diverse Kleinmaßnahmen, Totholzentrfernung, Kronensicherungsmaßnahmen und die dazu gehörende Seilklettertechnik.

In Anbetracht der Angebotssumme kommt der Gemeinderat überein, den Auftrag zu teilen. In 2016 sollen nur die Totholzentrfernung mit der dazu gehörenden Baustelleneinrichtung und Seilklettertechnik sowie die Kleinmaßnahmen (Lichtraum und Objekte freischneiden, Stamm- und Stockaustriebe entfernen) zur Ausführung kommen.

Nach dem vorliegenden Angebot entfällt auf diese Maßnahmen ein Betrag von 35.464,49 Euro.

Der Gemeinderat erteilte seine Zustimmung zur Auftragsvergabe wie folgt:

Die Firma Tilia erhält den Teilauftrag zum Angebotspreis von 35.464,49 Euro inklusive Mehrwertsteuer. Im Haushaltsjahr 2015 stehen nach derzeitigem Stand noch 6.000 Euro zur Verfügung. Die darüber hinaus benötigte Summe wird im Haushalt 2016 berücksichtigt.

Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Firma Tilia-Baumpflege die Teilmaßnahme abzuklären. Insbesondere muss abgeklärt werden, ob die Baustelleneinrichtung in voller Höhe anfällt.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 Stimmen.

TOP 4: Bay. Feuerwehrgesetz; Bestätigung der neugewählten Kommandanten der FFW Münchaurach

Am 12.01.2016 fand im Rahmen einer Dienstversammlung die Neuwahl des 1. und 2. Kommandanten der FFW Münchaurach statt.

Neben dem 1. Bürgermeister, als direktem Dienstvorgesetzten, waren insgesamt 30 aktive Feuerwehrmitglieder anwesend. Aus der geheimen Wahl ging Herr Jürgen Zorn als 1. Kommandant und Herr Jens Bienwald als 2. Kommandant hervor.

Gem. Art. 8 Abs. 4 BayFwG hat die Gemeinde die gewählten Kommandanten zu bestätigen, es sei denn, es sprechen fachliche, gesundheitliche oder sonstige Gründe dagegen. Sollte dem gewählten 1. Kommandanten der Lehrgang „Leiter einer Feuerwehr“ fehlen, ist dieser in angemessener Zeit nachzuholen.

Da der Verwaltung keinerlei Hinderungsgründe bekannt sind, wird vorgeschlagen, Herrn Jürgen Zorn als 1. Kommandanten und Herrn Jens Bienwald als 2. Kommandanten zu bestätigen.

Beschluss:

Herr Jürgen Zorn erhält als 1. Kommandant und Herr Jens Bienwald erhält als 2. Kommandant die Bestätigung der Gemeinde Aurachtal gem. Art. 8 Abs. 4 BayFwG. Noch fehlende Lehrgänge sind nachzuholen.

Ja: 11

Nein: 0

Top 5: Tagesordnungsergänzungen, Mitteilungen und Anfragen

Es liegen keinerlei Tagesordnungsergänzungen, Mitteilungen und Anfragen vor.

TOP 6: Bürgerfragestunde

Herr Preiser, Bergstraße, beklagt die Verschmutzung vor allem von Feldwegen und den dortigen Wiesen durch Hundekot. Er finde es unverschämt, wenn KFZ-Halter mit dem KFZ auf einen Feldweg fahren und ihren Hund dort frei laufen lassen. Man solle doch einen allgemeinen Leinenzwang einführen.

Seitens der Verwaltung wird festgestellt, dass es grundsätzlich nicht gestattet ist, öffentliche Wege zu verschmutzen. Ein flächendeckender Leinenzwang ist nicht möglich. Einzig der Leinenzwang für bestimmte Gemeindebereiche kann angeordnet werden.

Herr Preiser klagt ferner über die seit Silvester herumliegenden Reste der Knallkörpern und Raketen.

1. Bürgermeister Schumann verweist auf die Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen sowie die Sicherung der Gehbahnen im Winter. Die, im Übrigen, auch auf den Hundekot anzuwenden ist.

Ende der öffentlichen Sitzung um 19:20 Uhr.

Nichtöffentliche Sitzung siehe Seiten: S. 79 bis S. 85.

v.g.u

Uwe W u n d e r l i c h
Schriftführer

Klaus S c h u m a n n
1. Bürgermeister